

## Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum

Die unendliche Weite des Universums und die Frage nach dem Ursprung der Erde und des Menschen haben über die Jahrtausende hinweg unsere Kultur, unser Selbstbild und die Wissenschaft beschäftigt.

Trotz des Erkenntnisfortschritts der letzten Jahrzehnte bleibt unser Kosmos aber in weiten Teilen eine faszinierende Unbekannte. Was sind Schwarze Löcher? Sind wir allein im Universum? Was macht unsere Erde zu einem bewohnbaren Planeten und wie können wir ihn schützen?

Diesen und anderen Fragen widmet sich das Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum. Von Ausstellungen über Schulaktionen bis hin zu Mitmachangeboten: Der Blick von der Erde ins All und aus dem All auf die Erde erfolgt dabei aus vielfältigen Perspektiven und lädt Jung und Alt zu einem spannenden Austausch mit Wissenschaft und Forschung ein.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

[www.wissenschaftsjahr.de](http://www.wissenschaftsjahr.de)

Mars ist ein Wanderkunstwerk des britischen Künstlers Luke Jerram. Das Kunstwerk hat einen Durchmesser von sieben Metern und zeigt 120dpi detaillierte NASA-Bilder der Marsoberfläche.

[www.my-mars.org](http://www.my-mars.org)

Gemeinsame Auftragsvergabe durch Kunsthal KAdE, Niederlande; UK Space Agency; Science and Technology Facilities Council, UK und UK Association for Science and Discovery Centres. Mit Unterstützung der Universität von Bristol.



Video auf YouTube ansehen

## ERLEBE DEN MARS IN DIESEN STÄDTEN:



## UNSER UNIVERSUM – MARS FINDET STADT. AUF DER UMLAUFBAHN DURCH 9 STÄDTE.

### Impressum

Herausgeber und Gesamtprojektleitung:  
science2public – Gesellschaft für  
Wissenschaftskommunikation e.V.

Gestaltung: toolboxx-media, Magdeburg

Bildnachweis: www.eso.org, freepik.com, Luke Jerram

Folgen Sie uns auf Instagram!  
[@marsfindetstadt](https://www.instagram.com/marsfindetstadt)

<b>Halle (Saale)</b> 13.–26.05.2023	 Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation
<b>Universität Siegen</b>	<b>Siegen</b> 01.–20.06.2023
<b>Karlsruhe</b> 23.–25.06.2023	 Stadt Karlsruhe Wissenschaftsbüro
	<b>Bochum</b> 27.06.–14.07.2023
<b>Regensburg</b> 16.07.–30.07.2023	 STADT REGENSBURG
 10 Jahre SCHLAUES HAUS OLDENBURG	<b>Oldenburg</b> 01.08.–21.08.2023
<b>Bremen</b> 23.08.–15.09.2023	 Haus der Wissenschaft Bremen
 PROWI proWissen Potsdam e.V.	<b>Potsdam</b> 16.09.–09.10.2023
<b>Bielefeld</b> 10.10.–31.10.2023	 Wissens werkstatt Bielefeld

Das Wissenschaftsjahr des BMBF lädt Bürgerinnen und Bürger über Generationen hinweg zu einer Expedition in „Unser Universum“ an die Grenzen des Vorstellungsvermögens ein.

18 Projekte in ganz Deutschland beamten uns in die Faszination des Weltraums im Austausch mit Wissenschaft und Forschung. Die Initiative „Mars findet Stadt“ unter der Leitung des Hallenser Vereins science2public, bringt den Mars mitten unter uns: Mit 7 Metern Durchmesser und Originalfotos der NASA bedruckt, reist das Werk des britischen Künstlers Luke Jerram ab Mai auf der Umlaufbahn durch 9 Wissenschaftsstädte in Deutschland: ab 13. Mai mit Eröffnung in Halle (Saale) weiter nach Siegen, Karlsruhe, Bochum, Regensburg, in den Norden nach Oldenburg, Bremen weiter nach Potsdam und Bielefeld. Jede der 9 Städte als Teil des Strategiekreises „Wissenschaft in der Stadt – SK WISTA“ gestaltet ein vielfältiges Begleitprogramm rund um den Mars, der als alternativer Planet für Lebewesen am wahrscheinlichsten scheint. Der Mars als Planet B für uns?



Erfahren Sie mehr unter  
[www.wissenschaft-in-der-stadt.de/](http://www.wissenschaft-in-der-stadt.de/)  
Mars-findet-Stadt und besuchen Sie  
den Mars in Ihrer Stadt.

### Kontakt

**Stadt Regensburg**  
Amt für Wirtschaft und Wissenschaft  
**Dr. Nicole Litzel**  
Wissenschaftsbeauftragte  
[litzel.nicole@regensburg.de](mailto:litzel.nicole@regensburg.de)

**Veranstaltungsort:**  
Dreieinigkeitskirche  
Gesandtenstraße / Am Ölberg

**Eintritt frei!**



## DER ROTE PLANET IN REGENSBURG

Dreieinigkeitskirche  
Gesandtenstraße / Am Ölberg

16. bis 30. Juli 2023

Foto: Luke Jerram



# PROGRAMM

## DER ROTE PLANET IN REGENSBURG

### Sonntag, 16. Juli

**11 Uhr** **Jazzgottesdienst „Mars findet Stadt“**  
mit Jazzymotion,  
Pfarrerin Dr. Gabriele Kainz  
und Pfarrer Magnus Löfflmann

**19:30 Uhr** **Eröffnung  
Meilensteine der Regensburger  
Astronomiegeschichte**  
Dr. Bernhard Lübbers, Direktor der  
Staatlichen Bibliothek Regensburg

### Montag, 17. Juli

**10 – 12 Uhr** **Information aus Licht**  
(Schüler:innen + Erwachsene)  
Dr. Stephan Giglberger, Regensburger  
Schülerlabor der Fakultät Physik,  
Universität Regensburg

**17 Uhr** **in der Filmgalerie im Leeren Beutel  
Der Marsianer (Ridley Scott, 2015)**  
Einführung durch Prof. Dr. Thomas Kriza,  
OTH Regensburg

### Dienstag, 18. Juli

**10 – 12 Uhr** **Information aus Licht – GirlsGoScience**  
Dr. Stephan Giglberger, Regensburger  
Schülerlabor der Fakultät Physik,  
Universität Regensburg

**19:30 Uhr** **Mars – der Rote Planet**  
Oliver Kus, Sternwarte Regensburg

### Mittwoch, 19. Juli

**14:30 - 17 Uhr** **Red Planet Printing:**  
ein 3D-Druck-Kurs für die Erschaffung  
einer Marsbasis (ab 10 Jahren)  
MINT-Labs Regensburg

**19:30 Uhr** **Westeuropa und der Weltraum.  
Wissenschaft, Technologie und  
Sicherheit im Zweiten Kalten Krieg**  
Dr. Tilman Siebeneichner, Leibniz-  
Zentrum für Zeithistorische Forschung  
Potsdam auf Einladung der Professur  
für Wissenschaftsgeschichte der  
Universität Regensburg

**22 Uhr** **Nachtandacht unter dem Mars**

### Donnerstag, 20. Juli

**14:30 - 17 Uhr** **Red Planet Printing:**  
ein 3D-Druck-Kurs für die Erschaffung  
einer Marsbasis (ab 10 Jahren)  
MINT-Labs Regensburg

**19:30 Uhr** **Unendliche Weiten – interstellare Musik**  
Orgelkonzert Kasimir Sydow

### Freitag, 21. Juli

**10 – 12 Uhr** **Information aus Licht**  
(Schüler:innen + Erwachsene)  
Dr. Stephan Giglberger, Regensburger  
Schülerlabor der Fakultät Physik,  
Universität Regensburg

**19:30 Uhr** **Die Harmonie der Welt. Kepler, die  
Wissenschaft, die Musik und das neue  
Kepler-Museum**  
Matthias Freitag (Vortrag, Museen  
der Stadt Regensburg),  
Kasimir Sydow (Orgel)

### Samstag, 22. Juli

**10 – 18 Uhr** **Leben auf dem Mars –  
Experimentierstationen**  
OTH Regensburg

**19:30 Uhr** **Sphärische Klänge**  
Gerwin Eisenhauer und Stefan Baier  
(Hochschule für katholische  
Kirchenmusik und Musikpädagogik)

### Sonntag, 23. Juli

**19:30 Uhr** **Der Mars zwischen Science und Fiction**  
Prof. Dr. Karsten Weber,  
OTH Regensburg

### Montag, 24. Juli

**19:30 Uhr** **Der Mensch und der Gott des Krieges –  
Faszination und Verdammnis**  
Caroline Scholz, Diplom-Psychologin  
in Kooperation mit dem Evangelischen  
Bildungswerk

### Dienstag, 25. Juli

**19:30 Uhr** **Vulkanismus im Sonnensystem –  
Landschaften aus Feuer und Eis**  
Christine Weber-Schaetzke,  
Sternwarte Regensburg

### Mittwoch, 26. Juli

**19:30 Uhr** **Verlassen.**  
Performance von und mit DU03  
(Anka Draugelates/Kilta Rainprechter)  
in Kooperation mit dem Evangelischen  
Bildungswerk

**22 Uhr** **Nachtandacht unter dem Mars**

### Donnerstag, 27. Juli

**19:30 Uhr** **Marsianer – sind auch nur Menschen**  
Dr. Michael Hedenus,  
Sternwarte Regensburg

### Freitag, 28. Juli

**19:30 Uhr** **MARS MACHT MUSIK**  
Orgelkonzert KMD Roman Emilius

### Samstag, 29. Juli

**22 Uhr** **Nachtandacht unter dem Mars**

### Sonntag, 30. Juli

**11 Uhr** **Gottesdienst**

**19:30 Uhr** **Johannes Kepler – Leben und Werk**  
Szenische Lesung mit Matthias  
Freitag und Konstantin Schmid



### Durchgehend:

**Ausstellung:  
geologische Sammlung  
der Sternwarte Regensburg**

**Go Red – erspiele dir den Mars**  
celrage GmbH, Florian Fischer

**Wenn kein Programm, kann der Mars täglich  
(außer Montag, 17. Juli) von 12 bis 21 Uhr erlebt  
werden.**

### Legende:

- Gottesdienst
- Vortrag
- Workshop
- Konzert
- Film/Lesung/Spiel